JKBA-1 / EASY SETUP

Extra bedienerfreundliche Wetterstation mit Barometer und Trendanzeige, Raum Thermo-Hygrometer, drahtlosem Aussenthermometer mit Frostwarnung, Funkuhr

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	Seite 3
2. Bedienelemente	Seite 4
2.1 LCD (Anzeige) und Tasten vorne	Seite 4
2.2 Ständer, Batteriefach und Taste hinten	Seite 5
2.3 Funkfühler (Temperatur)	Seite 6
3. Inbetriebnahme	Seite 7
4. Erweiterte Bedienung	Seite 7
4.1 Wettervorhersagen	Seite 7
4.2 Luftdruck Anzeige	Seite 7
4.3 Trend Anzeige	Seite 8
4.4 Temperatur/Feuchtigkeit	Seite 9
4.5 Zeit Funktion	Seite 10
5. Probleme beheben	Seite 11
6. Batteriewechsel	Seite 12
7. Pflege des Gerätes	Seite 12
8. Support	Seite 12
9. Funktionen und technische Daten	Seite 13

KSPO:1215-10
IROX OST21&TS01-MANUAL 1(Ger)
SIZE:W160 x H170(mm)
BY Lai HZ 17/11/10

1. EINFÜHRUNG

Meteocentrale.ch und umwetterzentrale.de sind Wetter-Vorhersageportale die von der Meteomedia AG betrieben werden.
Meteomedia ist einer der führenden Wetterdienstleister Europas und unterhält eigene Unwetterzentralen in der Schweiz, Deutschland und Frankreich und ist damit Spezialist für moderne Unwetterfrüherkennung.
Messtechnik und Internetportale sind Voraussetzungen für professionelles Wettermessnetz. Es zählt zu den grössten Messnetzen Europas. Mit diesem Messnetz werden präzise und verlässliche Vorhersagen erarbeitet.
Dank der Zusammenarbeit mit Meteomedia hat Irox, Marktführer in der Herstellung von Messgeräten, eine Produkt-Linie geschaffen, die durch hohe Qualität der Messungen, der einfachen Handhabung und einem formschönen Design überzeugt.
Das JKBA-1 ist ein hochwertiges Barometer mit Thermo/Hygrometer, das Ihnen absolut neuartige Trendanzeigen der Wetterentwicklung bietet.

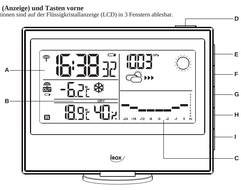
Die Inbetriebnahme und die Bedienung dieses Gerätes sind sehr einfach. Lesen Sie dazu einfach die Kapitel 2 und 3.
Die weiteren Kapitel erklären dann ein paar Details die Ihnen nützlich sein können, z.B. wenn Sie keinen Empfang der Funkuhr haben und/oder in einer anderen Zeitzone als die Zentraleuropas leben.

In der Original-Verpackung finden Sie folgende Teile:
• Die Hauptstation (der Empfänger)
• Ein Tischständer
• Ein Funkaussenfühler (der Sender)
• Diese Bedienungsanleitung

2. BEDIENELEMENTE

2.1 LCD (Anzeige) und Tasten vorne

Alle Funktionen sind auf der Flüssigkristallanzeige (LCD) in 3 Fenstern ablesbar.



A. UHR

B. TEMPERATUR/ FEUCHTIGKEIT

C. WETTER/ LUFTDRUCK

D. °C/°F Taste
Schalter der Temperatur-Einheit um (°Celsius oder °Fahrenheit)

E. MEM / RESET ⇑ Taste
• **MEM**: Kurz drücken um die aufgezeichneten min/max Speicherwerte der Thermo- und Hygrometer anzuzeigen.
• **RESET ⇑**: 3 Sekunden gedrückt halten um die Speicherwerte zu löschen.

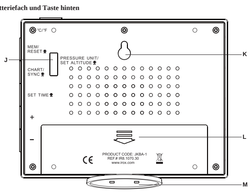
F. CHART/SYNC ⇑ Taste
• **CHART:** Wiederholt kurz drücken um die graphische Anzeige des Druckverlaufs zu wechseln von
- Stapelbalken aufsteigend von links (-24 Hr) nach rechts (0 Hr)
- Stapelbalken ruhige Anzeige mit blinkendem Stapel "0 Hr"
- Linien Diagramm ruhig mit blinkendem Segment "0 Hr"
"Hr" steht für "Stunde" und die Grafik zeigt die Druckentwicklung der letzten 24 Stunden. "0 Hr" ist der letze aktuelle Zustand.
• **SYNC ⇑**: 3 Sekunden gedrückt halten die Synchronisation mit dem zuletzt im Gerät eingefügten Fühler zu starten. Achtung: Nach einem Batteriewechsel am Fühler/s oder um einen neuen Fühler einzulegen, diese Taste nochmals drei Sekunden drücken während die Wolken oberhalb des 📶 blinken !

G. SET TIME ⇑ Taste
• **SET TIME ⇑**: 3 Sekunden gedrückt halten um in die Zeiteinstellung zu gelangen. Lesen Sie dazu bitte das Kapitel "Zeiteinstellung" !

H. + Taste

I. ═ Taste
• Bei der Zeiteinstellung und Höheneinstellung kann mit diesen Tasten der einzustellende Wert verändert (**+** oder **═**), erhöht (**+**) oder verringert (**╍**) werden. Um einen Wert in der Einstellung rasch zu verändern, die Taste **+** oder **═** gedrückt halten.

2.2 Ständer, Batteriefach und Taste hinten



J. PRESSURE UNIT / SET ALTITUDE ⇑ Taste
• **PRESSURE UNIT:** Kurzes Drücken: Schalter die Druckeinheit um (hPa oder inHG)
• **SET ALTITUDE ⇑**: 3 Sekunden gedrückt halten um in die Einstellung der lokalen Höhe über Meer zu gelangen. Danach Einstellung mit +/- Taste.
Achtung: Einstellung verlassen durch kurzes Drücken der Taste. Dies führt zu einem **Reset und Neustart** der Vorhersageberechnung!

K. WANDHÄNGER
• Vorgefertigte Öffnung um das Gerät mittels einer Schraube oder eines Nagels an eine Wand zu hängen

L. BATTERIEFACH
• Ist für 6 Stab Batterien der Grösse AAA ausgelegt. Bitte beachten Sie beim Einlegen der Batterien unbedingt auf die Polarität.

M. TISCHSTÄNDER
• Den Ständer können Sie zur Tischaufstellung unten am Gerät einklicken.

2.3 Funkfühler (Temperatur)

In einem feinen und ungeschützten Feld können die Messwerte über eine Distanz von bis zu 30 Metern (100 Fuss) übertragen werden. Der Funkfühler ist wetterfest und kann sowohl draussen wie im Haus eingesetzt werden.

A. BATTERIEFACH: Ausgelegt für zwei AAA Batterien

B. WANDMONTAGE: Verwenden Sie zur Aussenmontage die Wandhalterung

3. INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme des JKBA-1 ist denkbar einfach. Gehen Sie deshalb genau nach folgenden Punkten vor.

1- Aktivieren Sie die Batterien im Funkfühler
2- Legen Sie den Funkfühler im gleichen Raum in einem Umkreis von ca. 1 Meter zum Anzeigegerät.
3- Aktivieren Sie die Batterien im Anzeigegerät: Als erstes erscheint auf der LCD eine Vollsegment Anzeige während ca. 3 Sekunden
4- Dann sehen Sie die Barometer Druckeinheit (hPa oder inHg (Dm)). Sie haben nun ca. 8 Sekunden Zeit, mittels der Tasten +/- zu beginnen Ihre lokale Höhe über Meer einzustellen. Höhen Sie die gewünschte Höhe ein, warten Sie ca. 8 Sekunden, danach beginnt das Gerät mit dem Empfang des Funkfühlers und danach der Zeit von Zeitzeichensender DCF77. Warten Sie bis alle Daten (Zeit und Temperatur) auf dem Gerät korrekt angezeigt werden.

Das ist alles ! Ab nun funktioniert Ihr Gerät, ohne dass Sie je wieder eine Taste drücken müssen.

Im Kapitel 4 finden Sie Details zu möglichen Einstellungen und auch Angaben zu bestimmten Abläufen.

4. ERWEITERE BEDIENUNG

Sämtliche Bedienungen am Gerät können Sie über die Tasten vornehmen. Lesen Sie dazu unbedingt die Kapitel 2 und 3 ! In diesem Kapitel finden Sie ein paar zusätzliche Hinweise zu den Funktionen

4.1 Wettervorhersagen

Dieses Irox Gerät verwendet einen hochwertigen Druckfühler und misst so den barometrischen Druck und die jeweiligen Veränderungen. Daraus wird über einen von Meteorologen entwickelten Algorithmus für die kommenden 12-24 Stunden berechnet. Es sind acht unterschiedliche Vorhersagen möglich:

ANMERKUNG: Die so berechnete Wettervorhersage hat eine Verlässlichkeit von ca. 70%. Es wird die Vorhersage angezeigt, nicht das aktuelle Wetter. SONNIG bedeutet klares Wetter bei Tag und Nacht.

4.2 Luftdruck Anzeige

Die Anzeige des Luftdruckes hängt von der Einstellung der Meereshöhe ab.
Wenn Sie keine Höhe über Meer (0m) einstellen, erhalten Sie den Wert basiert auf der Werkskalibrierung des Druckfühlers.
Haben Sie die Höhe über dem Meeresspiegel Ihres Ortes eingestellt, kriegen Sie den Barometrischer Druck an Ihrem Ort berechnet aus dem gemessenen lokalen Druck und der eingestellten Höhe über Meer. Mit diesem Wert können Sie Ihren Ort mit anderen verfügbaren Informationen (z.B. die Isobarenkarte im TV, Internet oder in Ihrer Tageszeitung) meteorologisch positionieren.
Mit der Höheneinstellung können Sie auch allfällige geringe Abweichungen zu einem hochgenauen Messgerät anpassen und somit den Druckfühler quasi kalibrieren. Es gilt grundsätzlich: 3m Höhe mehr, Druckanzeige wird um 1 hPa erhöht.

4.3 Trend Anzeige

Sie haben total 4 verschiedene Trend-Anzeigen zur Verfügung, davon 2 gleichzeitig:

1- Das grosse **Wetter Symbol** oben rechts in der Anzeige zeigt die Vorhersage für die kommenden 12-24 Stunden. Links davon, unterhalb der Druckanzeige, sehen Sie ein kleineres Symbol mit 3 Pfeilen. Das kleine Symbol zeigt die Vorhersage vor ca. 12 Stunden und gibt Ihnen damit eine zusätzliche Information zur Vorhersageentwicklung.

2- Grafischer Druckverlauf
- Ein Balken entspricht 1 hPa. Damit wird der gemessene Druckverlauf der vergangen 24 Stunden angezeigt.
- Wenn Sie die Druckeinheit wechseln (von hPA auf inHG), bleibt die Grafik unverändert. Es erlischt alleine die Skalierung rechts der Grafik mit den -4 bis +4 hPa.
- Die Grafik kann auf 3 verschiedene Arten dargestellt werden.
Dynamischer Stapel Balken, aufbauend von -24 Std. bis 0 Std.

Statischer Stapel Balken, nur der Baken 0 Std. blinkend

Statisches Linien Diagramm, nur das Segment 0 Std. blinkend

4.4 Temperatur / Feuchtigkeit

Das Aussengerät misst direkt die Temperatur und rel. Luftfeuchtigkeit und empfängt zusätzlich die Messungen vom mitgelieferten Funkfühlers. Die Temperatur kann in °C oder °F angezeigt werden.
Von den Thermo/Hygro Messungen des Aussengerätes wird die Komfortzone berechnet.

Auf dem Funkfühler ist einen Frostwarnung programmiert. Sinkt die gemssene Temperatur des Funkfühlers unter 3°C, erscheint fdas Frost-Warnsymbol in der Anzeige.

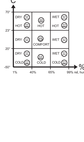
SUCHE DER FUNKFÜHLER
Sie können die Suche der Funkfühler manuell starten indem Sie die Taste **SYNC ⇑** ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Das Wellensymbol beginnt dann zu blinken.

Das Wellensymbol zeigt dabei den Empfangsstatus des Signals des Funkfühlers:

Symbol	Status
	Sucht das Signal des Funkfühlers
	Signal des Fühlers erfolgreich empfangen
	Kein Signalempfang seit mehr als einer Stunde

Mit diesem Suchvorgang sucht das Gerät den gleichen Fühler der bereits einmal eingelogt war. Wenn Sie die Batterien beim Fühler gewechselt haben, hat sich dieser einen neuen Code gegeben und wird danach vom Anzeigegerät nicht mehr erkannt. Sie können das folgendermassen lösen:
- Entfernen Sie die Batterien im Anzeigegerät und setzen Sie neue ein
oder
- Sind die Batterien noch gut, muss ein neues Einloggen gestartet werden indem Sie wie oben beschrieben die **SYNC ⇑** Taste 3 Sekunden gedrückt halten. Nach einem Batteriewechsel oder Wechsels der Taste **SYNC ⇑** 3 Sekunden drücken. Danach beginnt auch die Temperatur Anzeige zu blinken und jetzt wird ein **neuer** Fühler gesucht und eingelogt.

ANZEIGE UND ZUSTÄNDE DER COMFORT ZONE
Die COMFORT ZONE wird für den Raum, d.h. für den Ort wo das Hauptgerät steht, angezeigt. Die COMFORT ZONE ist eine Funktion der Temperatur und der rel. Luftfeuchtigkeit. Es gibt 5 Zuständen **COMFORT**, **WET** (feucht), **DRY** (trocken), **HOT** (warm) und **COLD** (kalt).



4.5 Zeit Funktion

Das Zeitzeichen DCF 77 wird von der Atomuhr in Mainflingen bei Frankfurt am Main ausgestrahlt. Der LW Sender hat eine Reichweite von bis zu 1500km.
Wird das Zeit-Empfangssymbol 🗼 ohne Wellen dargestellt, haben Sie bei sich Empfangsprobleme. Beachten Sie dazu folgende Punkte:

- Während der Nacht hat es weniger Störungen in der Atmosphäre und somit wird der Empfangswahrscheinlichkeit erhöht. Ein Empfang pro Tag reicht vollkommen aus, um die Genauigkeit von +/- 1 Sekunde der Uhr zu gewährleisten

- Achten Sie darauf, das Gerät mindestens 2 Meter (8 Fuss) Abstand hat von möglichen Störquellen wie TV, Computer Monitor, Mikrowelle etc.

- In Räumen mit Beton- oder Metall-Wänden (z.B. Kellerräume, moderne Bürogebäude etc) kann der Signalempfang durch Abschirmung erschwert werden. In einem solchen Fall suchen sie einen bevorrtem Standort in der nähe eines Fensters. Manchmal hilft es auch, das Gerät um 90° zu drehen und so die Empfangsantenne besser auszurichten.

Achtung: In den im Folgenden beschriebenen Einstellvorgängen wird der Einstellmodus verlassen, wenn Sie während mehr als ca. 1 Minute keine Taste drücken. Bereits gemachte Einstellungen werden dann aber verworfen. Um das zu vermeiden, ist jede Einstellung abzuschliessen.

FUNKUHR EMPFANGS LOGIK
1. Wie in Kapitel 3 beschrieben, wird die Zeit des Zeitzeichensenders DCF77 nach dem aktivieren der Batterien automatisch empfangen. Der Zeitempfang dauert ca. 3-10 Minuten. Während des Empfangs blinkt das Symbol 🗼. Bei gutem Empfang mit den Wellen, bei schlechtem Empfang ohne.
2. Wenn Sie den automatischen Zeitempfang ausschalten und wieder einschalten wollen, können Sie das in der "Einstellung" tun.
3. Im normalen Betrieb wird täglich um 0:00, 3:00, 6:00 und 12:00 ein automatischer Zeit-Empfang gestartet.
4. Sobald ein Empfang stattgefunden hat, wird die Zeit richtig eingestellt und das Symbol 🗼 ist aktiv.
5. Findet kein guter Empfang statt, wird das Symbol **!** gezeigt. Sie können dann jederzeit die Uhrzeit manuell einstellen. Der nächste Empfangsversuch wird dann während der Nacht ausgelöst.

EINSTELLUNG
Für die Uhr können Sie zwei Betriebsarten auswählen:
1- Funkuhr mit regelmässigem Zeitabgleich. Zwischen den aktiven Empfängen läuft die Zeit mit dem eingebauten Quarz (das ist die Werkseinstellung die nach jedem Batteriewechsel wieder aktiv ist)
2- Als reine Quarzuhr

Mit der Taste **SET TIME ⇑** (3 sec gedrückt halten) kommen Sie in den Einstellmodus. In der Zeitanzeige erscheint dann "On". Das bedeutet, dass der Funkempfang aktiviert ist.

Mit den Tasten +/- können Sie die Einstellung verändern, mit der Taste **SET TIME ⇑** gehen Sie zur nächsten Einstellung

Die Einstelloptionen sind je nach Betriebsart "On" oder OFF" unterschiedlich

Betriebsart 1 – Funkuhr eingeschaltet = **On**
- Zeitanzeige Format: 24 Stunden oder 12 Stunden resp. AM/PM
- Zeitzonen Einstellung (Standard +0, einstellbar von -9 bis +9 Stunden): Zeitabweichung gegenüber der empfangenen Funkzeit, als der jeweils gültigen Zeit in Zentral-Europa (Deutschland, Frankreich, Schweiz, Dänemark etc.). Wenn Sie eine Zeitzone einstellen, wird dann in der Zeitanzeige "ZONE" und die entsprechend korrigierte Zeit erscheinen. Das ist ideal für Orte, die das DCF77 Zeitzeichen empfangen, jedoch eine davon abweichende Zeit haben wie z.B. Grossbritannien (+1HR) oder Finnland (+1HR)
Abschluss der Einstellung mit der Taste **SET TIME ⇑**

Betriebsart 2 – Funkuhr ausgeschalten = **OFF**
- Zeitanzeige Format: 24 Stunden oder 12 Stunden resp. AM/PM
- Einstellung der Stunden
- Einstellung der Minuten
Diese Betriebsart empfehlen wir für Orte, die keinen Empfang des Zeitzeichens haben. Mit dem Ausschalten des Empfangs werden die Batterien geschont.

5. PROBLEME BEHEBEN

Wenn Sie Fehlfunktionen am Gerät feststellen, überprüfen sie bitte immer zuerst den Batteriezustand. Ersetzen Sie diese immer im Anzeigegerät **und** im Funkfühler !
Bitte überprüfen Sie auch folgende Punkte bevor Sie en Kundenservice des Geschäftes kontaktieren wo Sie das gerät gekauft haben:.

Ausgabe	Symptom	Solution
Anzeigegerät	Funkuhr empfängt nicht	Stellen Sie das Gerät an einen anderen Platz. Vorzugsweise in der Nähe eines Fensters und belassen Sie es dort über Nacht. Ev. drehen Sie zusätzlich das Gerät um 90°
Anzeigegerät/ Funkfühler	Funkfühler wird nicht empfangen	Unbedingt neue Batterien einsetzen (beide Geräte !)
		Überprüfen sie den Ort des Fühlers. Lesen Sie die unten erklärten Details.
		Starten Sie eine Fühlersuche mit der Taste SYNC (3 Sek. gedrückt halten). Wenn kein Erfolg, wiederholen und während die Wellen oberhalb OUIT blinken nochmals SYNC 3 Sek. gedrückt halten !

Hinweise zur Kommunikation vom Funkfühler zum Anzeigegerät
• Aktivieren Sie unbedingt die Batterien im Funkfühler **BEVOR** die Batterien im Anzeigegerät aktiviert werden. Sobald die Batterien im Funkfühler sind, beginnt dieser die Thermo Messdaten auszusenden. Das Anzeigegerät beginnt mit dem aktivieren seiner Batterien mit dem Empfang der Daten.
• Bevor Sie den Fühler am schlussendlich vorgesehenen Ort montieren, empfehlen wir stark die erfolgreiche Kommunikation, d.h. die Anzeige der Daten auf dem Anzeigegerät, sicherzustellen. Legen Sie daher den Fühler bei der Inbetriebnahme in einen Umkreis von ca. einem Meter zum Anzeigegerät. Achten Sie darauf, dass sich keine Störquellen in unmittelbarer Nähe der beiden Geräte befinden
• Sobald die Messdaten auf dem Anzeigegerät erscheinen, können Sie den Fühler innerhalb der maximalen Distanz von 30m an den gewünschten Ort setzen.
ANMERKUNG:
• Warten Sie mit jeglicher Bedienung am Gerät zu, bis die Fühlerdaten auf dem Gerät erscheinen !
• Der effektive Empfangsradius kann durch Gebäudestrukturen (z.B. armierte Betonwände), Metallflächen oder Gittern, elektrische Geräte sowie die Lage des Fühler und/oder des Empfängers eingeschränkt werden.

Platzierung des Fühlers und des Anzeigegerätes
• Platzieren Sie den Fühler so, dass die Rück- oder Vorderseite zum Empfänger zeigt. Umgehen Sie wenn möglich mögliche Abschirmungen oder Störungen in der Übertragungslinie.
• Der Funkfühler ist wetterfest. Vermeiden Sie aber direkte Einwirkungen von Sonne, Regen oder Schnee. Vorzuziehen sind Messstellen am Schatten, z.B. unter einem wettergeschützten Vordach mit guter Luftzirkulation.
• Der Funkfühler kann hingestellt oder vertikal an die Wand montiert werden. Verwenden Sie dazu unbedingt die mitgelieferte Wandhalterung, die Sie vorzugsweise mit einer Schraube, nicht einem Nagel, an der Wand montieren.
• Idealerweise wird der Fühler 1.25m (4 Fuss) über Erd- resp. Grassboden platziert. Stein-, Asphalt- oder Teer-Flächen können sich stark erwärmen und so die Messung verfälschen.
• Vermeiden Sie unbedingt die Nähe von Wärmequellen, z.B. einem Kamin oder Heizungen jeglicher Art.
• Das Anzeigegerät muss im Sendebereich des Fühlers platziert werden und darf nicht im direkten Einfluss von Heiz- oder Kühlgeräten stehen. Ebenso sind andere Funkgeräte von Fühler und Anzeigegerät mindestens 1 Meter entfernt zu halten. Solche Funkgeräte sind z.B. S chnurlose Telefone, kabellose Kopfhörer, Baby Monitoren, Handys etc.)

6. BATTERIEWECHSEL

: BATTERIE-WECHSELANZEIGE
Die Batterien halten ca. 8-12 Monate. Je nach verwendeten Batterien kann diese Zeit etwas kürzer oder länger sein. Um einen überraschenden und unangenehmen Betriebsunterbruch zu vermeiden, erscheint ein Batteriesymbol.
- **Batterie Symbol im Temperatur Fenster**
Das heisst, dass die Batterien des Funkfühlers ersetzt werden müssen
- **Batterie Symbol im Uhr Fenster.** Das bedeutet, dass die Batterien des Anzeigegerätes zu schwach werden und ersetzt werden müssen.

Wichtig:
Verwenden Sie ausschliesslich neue Batterien und mischen Sie niemals alte und neue Batterien. Beachten Sie die Polarität der Batterien beim Einsetzen!
Bitte denken Sie auch daran, dass verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden. Unsere Umwelt dankt es Ihnen!

Wichtige Anmerkung zu den Batterien
• Der JKBA-1 wird mit Batterien geliefert um Ihnen die sofortige Inbetriebnahme zu ermöglichen. Diese Batterien haben gegenüber im Geschäft gekauften neuen Batterien möglicherweise eine etwas verkürzte Lebensdauer. Sobald Sie die Batterien im Funkfühler ersetzen müssen, empfehlen wir, Alkali Batterien zu verwenden. Mit solchen Batterien haben Sie vor allem bei kalten Aussentemperaturen von 0°C (32°F) oder weniger eine zuverlässigere Übertragung. Setzen Sie nach Möglichkeit sogar **Lithium** Batterien ein.
• Verwenden Sie nie aufladbare Batterien. Die Leistung dieser Akkus ist oft zu gering für unsere Geräte.

7. PFLEGE DES GERÄTES

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen oder über längere Zeit direkter Sonnenstrahlung aus.
- Vermeiden Sie am Gerät starke Schläge oder Schocks jeder Art.
- Benutzen Sie für die Reinigung ein trockenes, sanftes Tuch, das Sie mit einer Mischung aus Wasser und sehr mildem Reinigungsmittel benetzt haben. Sie dürfen niemals flüchtige Substanzen wie Benzol, Verdünner, Reinigungsmittel in Sprühdosen, usw. einsetzen.
- Lagern Sie das Gerät wenn es nicht benutzt wird an einem trockenen Ort und ausserhalb der Reichweite von Kleinkindern. Entfernen Sie in einem solchen Fall unbedingt die Batterien!
- Bei extremer Kälte kann es vorkommen, dass die Anzeige unlesbar wird. Sobald das Gerät sich erneut in einer wärmeren Umgebung befindet, wird das Gerät wieder ordnungsgemäss funktionieren.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die sonstigen Unterlagen aus dem Lieferumfang bitte sorgfältig auf, um sie auch später noch lesen zu können.
- Wichtig: Bei allen Irox Geräten sind sämtliche Entsorgungsgebühren in der Schweiz (vRG) sowie in der EU (WEEE) abgegolten.

8. SUPPORT

Dieses Gerät ist eine Neuentwicklung der Irox Development Technology. Alle Angaben wurden anhand eines funktionstüchtigen Gerätes gemacht und überprüft. Es kann vorkommen, dass Anpassungen und Verbesserungen im Gerät vorgenommen werden, die aus drucktechnischen Abläufen nicht mehr in diese Anleitung einfliessen konnten. Sollten Sie Abweichungen feststellen, die Ihnen die Bedienung und den Betrieb des Gerätes erschweren, können Sie über **www.irox.com** immer die letzte gültige Anleitung gratis auf Ihren PC laden.

9. FUNKTIONEN UND TECHNISCHE DATEN

Anzeigegerät

Zeit
• Absolut genaue Zeit über Empfang des Zeitzeichens DCF77 aus Frankfurt.
• Zeitformat einstellbar (12 oder 24 Stunden Format)
• Einstellung der Zeit manuell oder als Abweichung der DCF77 Zeit

Wetter/Klima
• Wettervorhersage für die kommenden 12 bis 24 Stunden mittels 8 Icons. Plus zusätzliche Trendanzeige.
• Raum-Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit mit min/max Speicher und 5- stufiger Comfort Zone.
• Aussentemperatur von einem drahtlosen Funkfühler mit Frostwarnung.
• Barometrische Druckanzeige in hPA oder inHG
• Einstellung der Meereshöhe zur Berechnung des Druckes auf Meereshöhe
• 24 Stunden Aufzeichnung der Druckentwicklung mit graphischer Darstellung (Auswahl aus drei Grafik-Formaten)

Messdaten
Temperatur
Messbereich: -5°C bis +50°C (23.0°F bis 122.0°F), Auflösung: 0.1°C / 0.2°F
Relative Luftfeuchtigkeit
Messbereich: 30% to 80%, Messzyklus: 10 Sekunden
Barometer
Messbereich: 750 bis 1100m hPa bei 25°C (22.15 bis 32.49inHG)
Messzyklus: 20 Minuten, Höheneinstellbereich: -200m bis +3500 m
Spannungsversorgung
4 x AAA Batterien (1.5V)
Abmessungen
139 x 107 x 15 mm plus Tischfuss

Funkfühler
• Messung und Übertragung der Aussentemperatur über 433mHz

Messdaten
Temperatur
Messbereich mit Alkali Batterien: -10°C bis + 60°C (14°F bis + 140°F)
Auflösung: 0.1°C/ 0.2°F
Rel. Luftfeuchtigkeit
Messbereich: 30% to 80%, Messzyklus: 10 Sekunden
Funkfrequenz: 433 MHz, Übertragungsdistanz: Max. 30 Meter (100 fuss)
Sendeintervall: ca. 45 Sekunden
Spannungsversorgung
2 x AAA 1.5V Batterien
Abmessungen
38 x 105 x 18 mm plus Halterung

© Irox Development Technology

CE